

Bezirksklasse Gruppe 1

ESV Weil II : TSV Rümmingen
Mittwoch, 22.11.2023, 20:00 Uhr

Antosik macht den Sack zu

Auch dank der ungeschlagenen Regniet, Poller und Antosik konnte der ESV Weil II das Heimspiel gegen den TSV Rümmingen in der Bezirksklasse Gruppe 1 mit 9:5 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass David Antosik den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gegen Schwedes / Hardt zeigten Regniet / Anzibor ihren Gegnern die Grenzen auf. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Häusel / Nägele wurden Hermann / Martus hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Wendt / Schmid zeigten Poller / Antosik wiederum ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte daraufhin Lukas Regniet beim 3:0 gegen Wolfgang Nägele. 2:3 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Ludmilla Anzibor und Michael Häusel sich am Tisch gegenüber standen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nicht einen Satzgewinn überließ Viktor Hermann seinem Gegner Markus Hardt beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Dirk Poller besiegelte mit einem 11:7, 9:11, 11:4, 11:4 gegen Bernhard Schwedes einen Punkt für sein Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die richtige Herangehensweise hatte David Antosik beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Paul Schmid ab dem ersten Ballwechsel. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Antosik mit einem 11:0 über Schmid hinwegfegte. Unglücklich war Hansjörg Martus in der Partie gegen Martin Wendt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Einen Sieg fuhr indes Lukas Regniet beim 11:3, 12:14, 11:6, 11:5 gegen Michael Häusel ein. Ein Satz reichte nicht, weshalb Ludmilla Anzibor die Begegnung gegen Wolfgang Nägele, die im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Viktor Hermann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bernhard Schwedes verlor. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Dirk Poller bezwang anschließend Markus Hardt in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saisonbilanzen nun bei 5:5 für Poller und 1:6 für Hardt seit Beginn der aktuellen Spielzeit. David Antosik konnte im Spiel gegen Martin Wendt einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der ESV Weil II nun 3 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Rümmingen nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Schopfheim /Fahnau III (ESV Weil II) bzw. gegen den SV Wieslet (TSV Rümmingen).

Statistik:

ESV Weil II

Doppel: Regniet / Anzibor 1:0, Hermann / Martus 0:1, Poller / Antosik 1:0

Einzel: L. Regniet 2:0, L. Anzibor 0:2, V. Hermann 1:1, D. Poller 2:0, D. Antosik 2:0, H. Martus 0:1

TSV Rümplingen

Doppel: Häusel / Nägele 1:0, Schwedes / Hardt 0:1, Wendt / Schmid 0:1

Einzel: M. Häusel 1:1, W. Nägele 1:1, B. Schwedes 1:1, M. Hardt 0:2, M. Wendt 1:1, P. Schmid 0:1